



Peracher Gemeindeblatt



Postwurfsendung an alle Haushalte

318. Ausgabe – April 2022

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 20.04.2022

Ein Projekt für die Zukunft

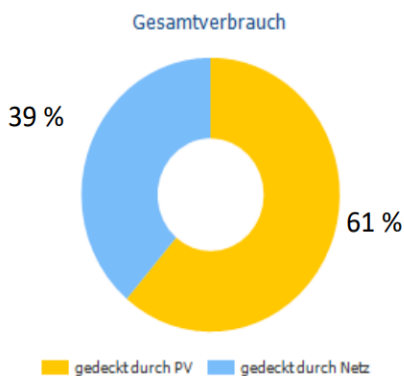
PV-Dachanlage Gasthaus Oberwirt/Bürgerhaus



Ertragsprognose:

- Installierte Leistung: ca. 123 kWp
- PV-Generatorfläche: 598 m²
- Anzahl PV-Module: 328 Stück
- Anzahl Wechselrichter: 4 Stück

Gemeinde stellt Dach zur Verfügung. EGIS baut
Gemeinde und Wirt erhalten langfristig Strombezug
(Eigenverbrauch) zu günstigen Konditionen.
EGIS errichtet Ladesäulen E-Mobilität.



- Installierte Leistung: ca. 123 kWp
- Spezifischer Jahresertrag: ca. 983 kWh/kWp
- Jahreserzeugung: ca. 120.000 kWh
- Gesamtverbrauch Gebäude: ca. 20.000 kWh
- Eigenverbrauch: ca. 12.000 kWh
- CO₂ Einsparungen von ca. 56.900 kg/Jahr

Eine Bürgerbeteiligung über die EGIS eG ist für die Peracher Bürger möglich. Das heißt Peracher beteiligen sich, erhalten eine Verzinsung (3 % sollten es mind. sein) und senken zusätzlich die Betriebskosten im Gasthaus, den in der neuen Küche wird mit Strom gekocht.

E-Mobilität in Perach – Standort Ladepunkte

- 1 AC Ladepunkt + 1 DC Ladepunkt in der Ortsmitte.
- 6 Ladepunkte am Badensee, vorausgesetzt Landkreis Altötting gibt Einverständnis.
- Kein Zuschuss, keine Betriebskosten (Vers., Wartung, etc.) für Ladepunkte.
- 20-jähriger kostenfreier Weiterbetrieb durch die EGIS EM1 GmbH gewährleistet.
- Andere Ladekarten, Bezahlung via App oder Kreditkarte möglich.

Später auch Speicher angedacht (ca. 30 Kwh) um den Betrieb noch unabhängiger zu machen

Dank EGIS eG – 100 % regionale Wertschöpfung

Das leidige Sichtschutzaunthema

Der Gemeinderat muss sich immer wieder mit zu hohen Sichtschutzzäunen befassen. Dem Zeitgeist geschuldet wird immer mehr und immer höher eingezäunt. Insgesamt ergibt sich dadurch ein negatives Straßen- und Ortsbild. Zur Unsitte ist es geworden, zunächst zu bauen und dann einen Antrag zu stellen. Begründet wird diese oft mit der Hundehaltung im Garten. Der GR genehmigt, wenn eine Hinterpflanzung erfolgt und an der Straßenseite eine maximale Höhe von 1,50 bis 1,60 m nicht überschritten wird. Bei einer Überschreitung bleibt uns keine andere Möglichkeit als Rückbaubescheide zuzusenden.



Bebauungsplan in der Ortsmitte „Müllerwiese“

Der Gemeinderat hatte sich mit den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zu befassen. Grundsätzlich begrüßt die Regierung von Oberbayern das Konzept der Gemeinde, um zunächst die Lücken im Ortsbereich zu bebauen. Teilweise regte die Regierung eine dichtere Bebauung an, da diese flächensparend und ressourcenschonend sei. Unter Beachtung des Verkehrsaufkommens sieht der GR von einer noch dichteren Bebauung jedoch ab. An der Südseite der Müllerwiese wird der Gehweg bis zur Wohnanlage am Mühlbach fortgeführt. Der Gehweg wird nur noch in den Bebauungsplan eingearbeitet. Nach der öffentlichen Bekanntgabe ist der Bebauungsplan „Müllerwiese“ dann rechtskräftig.

Der Mobilfunkmast in Anzenberg wird endlich gebaut

Dem Gemeinderat lag ein entsprechender Bauantrag vor. Um den gesamten Ort Perach versorgen zu können, wird der Mast 10 m höher gebaut.



Werner Brodmann, Bgm Eder und Willi Prandstätter

Werner Brodmann, ein Wahl-Peracher, der sich seit vielen Jahren in das „Peracher Leben“ einbringt, hat anlässlich seines runden Geburtstags einen Defibrillator gespendet. Mit dem Sozialgebäude in der Schulstraße wurde ein geeigneter Platz gefunden. In Perach sind nun drei Defibrillatoren öffentlich zugänglich. Sie sind am Sozialgebäude, am Bankautomat und am Sportheim angebracht. Die Wasserwacht übernimmt den Service.

Ein weiteres deutliches Zeichen des Zusammenhaltes in Perach ist auch die Einrichtung des Sozialfonds. Die Gemeinde bedankt sich auf diesem Weg bei allen Spendern und bei Allen, die mit Ihren geleisteten Arbeitsstunden für die Umsetzung des Sozialgedankens in Perach sorgen.

Aus der Region für die Region

Die Regionen Inn-Salzach und Chiemgau stecken voller Genusshandwerker. Ein Beispiel ist der Müslihersteller Barnhouse aus Mühldorf. Auch Peracher Betriebe erzeugen Nahrungsmittel für Barnhouse. Mehr zur Öko-Modellregionen und den Betrieben finden Sie unter: <https://www.oekomodellregionen.bayern/inn-salzach>.

Oh je, **Hundekot** auf dem Schulgelände und an den Spielplätzen! Keiner ist es gewesen, aber er liegt da. Es ist sowohl dem Schulpersonal als auch den Gemeindearbeitern nicht zuzumuten, diese „Sauereien“ zu beseitigen. **Bitte aufpassen und den Kot mitnehmen!**



Der **Gemeinderat** tagt am 17.05.2022 um 19:00 Uhr wieder im Sitzungssaal der Gemeinde.

Der „**Infoabend Schwimmkurs**“ der Wasserwacht findet am 17.05.2022 oder am 18.05.2022 um jeweils 20:00 Uhr im Sozialgebäude statt.

Das **Dorffest** der Feuerwehr findet am 26.05.2022 auf dem Gelände vor dem FW-Haus statt.

Der **Infoabend des Ferienprogramms** für die Vereine und Privatpersonen findet am 17.05.2022 um 18:00 Uhr im Bürgerhaus statt. Bei Interesse können Sie sich gerne vorab bei Julia Lechner unter 0157 53640096 melden.

Impressum: Das Peracher Gemeindeblatt erscheint monatlich. Redaktion und Verantwortung: Erster Bürgermeister Georg Eder.